Protokoll zum Kreistag am 08.05.2015 beim TV Freyung

Um 19:45 eröffnete ich KV Adi den

36ten Kreistag der TT – Familie Passau in Freyung. Für mich persönlich war es das 31te Grußwort.

Die Tischtennisabteilung des TV Freyung feiert heuer das 65 jährige Vereinsjubiläum, Beim 50 jährigen waren wir auch mit dem Kreistag in Freyung. Herzlichen Glückwunsch.

Begrüßte neben der 1. Vorsitzenden des TV Freyung Frau Elisabeth Kappl, den 1. Bürgermeister H. Dr. Olaf Heinrich der Stadt Freyung, unseren Vizepräsidenten Finanzen des BTTV auch Vertreter des Bezirks Niederbayern, den Sportkameraden Grillmeyer Konrad der uns einiges zu berichten hatte. Begrüßte auch unsere Kreis - Fachwarte und natürlich alle unsere Kreis-Vereine. Wenn es die nicht gäbe, gäbe es den Kreis, Bezirk und Verband nicht, dies hatte ich ganz klar festgestellt.

Da mir kein Verstorbener TT-Sportler aus unserem Kreis in diesem Berichtszeitraum gemeldet worden war, konnte ich sogleich weiterfahren..

Die Einladung zum Kreistag wurde laut Satzung des BTTV am 02.04.2015 termingerecht an die Vereine und Fachwarte des Kreises Passau per Mail versendet und bereits am 28.03.2015 in unserer Kreis Homepage veröffentlicht..

1.1 Ordentliche Mitglieder des Kreistags sind - je ein bevollmächtigter Vertreter der im Kreis zusammengefassten Mitgliedsvereine des BTTV und die 6 Mitglieder der Kreisvorstandschaft

Es waren 30 von 31 Vereinen und 6 Ordentliche Mitglieder der Kreisvorstand anwesend. Alle Vereine gaben die Vollmacht vom Vorstand ihres Vereins ab und durften somit abstimmen. Für die Wahl der Kreisvorstandschaft waren 30 **Personen** stimmberechtigt. Insgesamt waren 64 TT-Sportler anwesend

Ferner fragte ich ob jemand gegen die Tagesordnungspunkte stimmt. Dies war nicht der Fall. Damit galten die Tagesordnungspunkte.

Punkt 2: Nun übergab ich das Wort an unseren Gastgeber Sportkamerad Irlesberger Stefan, der zugleich 2. Vors. des TV Freyung ist. Er gab uns einen Einblick über die Gründung der TT Abteilung. Die Männer Rudolf Kittel und der damals 19 jährige Abteilungsleiter Walter Rabenbauer prägten von 1949 an den TT-Sport in Freyung. Wie bei allen Vereinen gab es auch hier Höhen und Tiefen. Mit den Fachübungsleitern Sigi Kübler, Albert Grünzinger, Rudi Veitl und Monika Kübler wurde die Jugend sehr gut betreut. Dies gilt auch heute noch. Sogar in der Landesliga waren die Damen sehr gut vertreten.

Punkt 3: Beim Grußwort des 1. Brgm. H. Dr. Olaf Heinrich bedankte er sich bei allen Teilnehmer/innen, dass sie der Einladung des TV Freyung gefolgt sind. Ferner dankte er dem TV für ihr Arrangement in der Stadt Freyung. Dr. Heinrich wünschte dem Verein und der Versammlung noch viel Erfolg. Nun folgten Grußworte der 1. Vorsitzenden Frau Elisabeth Kappl. Sie meinte ihr Stellvertreter Stefan hat ja sowieso alles gesagt. Sie bedankte sich für die Einladung und wünschte unter anderem eine gute Versammlung.

Punkt 4: Bevor ich mit meinem Bericht begann, bedankte ich mich bei allen von Herzen, die ihre wenig bemessene Freizeit für das Wohl unseres wunderbaren TT Sports zur Verfügung stellten. Vor allem die Funktionäre, Fachwarte, Spielgruppenleiter des Kreises, Bezirks u. Verbands. Die sehr harmonische und gute Arbeit in unserer Kreisvorstandschaft hob ich besonders hervor. Natürlich darf man auch die Mitarbeiter in den Vereinen für ihre aufopfernde Arbeit, sei es im Spiel,

in der Jugendarbeit, als Spartenleiter usw. nicht vergessen. Denn hier ist ja die Basis für den Sport.

Leider wird es immer schwieriger Ehrenamtlich tätige im Verein, Kreis und Bezirk zu finden. Ferner werden unsere Jugendlichen weniger. Dies haben wir in der letzten Verbandsrunde gemerkt. Früher hatten wir auf Kreisebene bis zu 7 Jugend-Ligen. Im Jahr 2012/13 hatten wir noch 6 Ligen. Heuer gab es nur mehr 3 Jugend-Ligen mit 27 Mannschaften, 3 wurden wegen Spielermangel zurück gezogen. Erfreulich waren die zwei Bambini-Ligen mit 13 Einsteiger Mannschaften. Bei den Herren begann man im September 2014 in 7 Ligen. 31 6er und 39 4er Mannschaften. Dies waren insgesamt 70 Mannschaften, im Vorjahr (74). Hier wurden 2 Mannschaften, im Vorjahr (3) zurück gezogen. Dies alles wegen Spielermangel. Das verwunderliche dabei. Es waren Mannschaften mit 4er Mannschaftstärke. Was heuer erfreulich zu berichten gab, kein Verein hat unsere TT-Familie in dieser Verbandsrunde verlassen. Obwohl es immer schwieriger wird Spielerinnen und Spieler zu motivieren.

Der DTTB u. BTTV bieten dagegen jede Menge Aktionen zur Mitgliedergewinnung an. Die Vereine können sich übers Internet informieren. Es gibt Aktionen wie z.B. Schnupperkurse, Mini-Meisterschaften, Sportabzeichen, Familienturniere, Schulwettbewerbe, Girls Team Cup, MäTTsch usw. Bitte informiert euch und macht Gebrauch davon.

Heuer sollte wieder Mal ein Kreisentscheid der Minis in Hauzenberg durchgeführt werden. Da die Vereine TTC Fortuna Passau, TV Hauzenberg und der TTV Vilshofen einen Ortsentscheid veranstalteten. Zu diesem Entscheid kam es leider wieder nicht, da sich zu wenig für den Kreisentscheid anmeldeten. Alle angemeldeten konnte ich somit zum Bezirksturnier 2015 in Straubing weiter melden. Hier konnten sich 6 Jungen und Mädchen zum Verbandsturnier qualifizieren. Hier die Mädchen und Jungen unseres Kreises.

Jungen

AK1 (11-/12-Jahre)

Just Vincent Platz 4 TTC Fortuna Pa.

Mädchen AK I (11/12) Jahre

Saller Katharina Pl. 2 TTC Fortuna Pa.

AK 2 (9/10) Jahre

Heindl Reimund Pl. 1 TV Hauzenberg Kronbauer Niklas Pl. 2 TTV Vilshofen Waldherr Marius Pl. 4 TTC Fortuna Pa.

AK II (9/10) Jahre

Krieg Hanna Pl. 1 TV Hauzenberg Stadler Christine Pl. 2 TV Hauzenberg Hartmann Liane Pl. 3 TV Hauzenberg

AK3 (8-Jährige und jünger)

Reimeier Rebeka Pl. 2

Lukacevic Michelle Pl. 3 TV Hauzenberg

Ist dies nicht ein hervorragender Erfolg? Liebe Vereine vom TV Hauzenberg, TTC Fortuna Pa. und TTV Vilshofen macht weiter so mit eurer Jugendarbeit.

Hatte eine große Bitte: "Gebt alle Informationen, die ihr von uns Fachwarten des Kreises, Bezirks u. Verbands erhält", an eure Sportlerinnen und Sportler weiter. Mich kann jeder, wenn er etwas wissen möchte gerne anrufen oder Mails senden und werde alle Fragen nach bestem Wissen und Gewissen beantworten. Ferner steht auch alles in unserer Kreis – Homepage. Sie wird von unseren Sportkameraden Werner und Uwe hervorragend geführt. Hiermit sage ich den beiden Danke.

Mit der Beteiligung an den Turnieren der Damen u. Herren konnten wir zufrieden sein. Kreismeisterschaft D/H in Waldkirchen 58 (52) Akteure, beim KRLT in Grafenau kämpften 53 (63) Sportler u. Sportlerinnen um die Plätze. Wegen den guten Resonanzen haben sich der TSV Waldkirchen und der TSV Grafenau wiederum bereit erklärt, diese Turniere erneut auszutragen. Dankte den beiden Vereinen. Die Voranmeldungen zu allen Turnieren habe sich bewährt. Die Turnierzeiten konnten dadurch verkürzt werden. Hier geht ein großer Dank an Werner, der alle Turniere hervorragend leitete..

Unsere Sportkameradin Silvia Maurer richtete mit ihrer Belegschaft erneut die Seniorenmeisterschaft in Haus im Wald aus. Hier nahmen 14 (17) teil.

Hiermit bedankte ich mich bei allen Ausrichtern recht herzlich. Leider nahm die Teilnahme an den Turnieren generell nach.

Hier die Tabelle der Teilnehmer aller Kreisturniere:

Teilnehmer der Kreisturniere Kreis Passau Saison 2014/2015								
Vereins		Kreism.	Kreis-	Kreism.	1. KRLT	2. KRLT	Kreism.	
Nummer	Vereinsname	Schaft	RLT D/H	Schaft	J/Sch. A/B	J/Sch.A/B	Schaft	
		D/H 2014	2015	J/Sch A/B	2015	2015	Senioren	
203001	DJK Bad Höhenstadt							
2	DJK Eging	3	1	2	3	2		
3	DJK Haselbach	2	1	4	3			
4	TV Hauzenberg	3	2	9	5	3		
5	TSV Heining	11	9	5	3	4		
6	DJK Kirchberg v.W.		2					
8	TTC Fortuna Pa.	8	3	3	3	3		
10	FC Thyrnau	3	3	1				
11	TG Vilshofen	1					:	
12	TV Freyung	2	5	2				
	TSV Grafenau		3	8	3	7		
	TSV Kreuzberg	1						
	SV Röhrnbach							
17	DJK Schönbrunn		4					
18	TSV Waldkirchen	6	1					
	TSV Ringelai	1	1					
	SV Aicha v.W.	2				1		
	DJK Sonnen				5			
	TSV Spiegelau	3	2	7	3	2		
25								
	DJK Karlsbach							
	SSV Jandelsbrunn	1						
	TTV Vilshofen	6	7		5	1		
	SV Finsterau	2	1			_		
	Riedelsbacher Füchse	_	_	7				
	TSV Preying	1	1	,				
	SV Riedlhütte							
	TTF Garham	1						
	TSV Schönberg						<u>'</u>	
	TTV Büchlberg							
	SV Haus im Wald	1	7					
	FC Salzweg		,					
37	Gesamt	58	53	48	33	23	14	
	CCSUIIIC	38	33	70	33	23	1.	

Mannschaft erreichte in der 2. Bundesliga einen hervorragenden 2. Platz und die Herren II erkämpfte sich einen beachtlichen 4. Platz in der Oberliga.

Allen Aufsteigern und auch den Absteigern wünschte ich viel Glück in den neuen Ligen.

Bei dem heuer zum fünften mal durchgeführten Relegationsspielen über Auf-u. Abstieg in der 1. Kreisliga gab es nur eine Begegnung, da der TSV Heining III zum Rele I Spiel nicht antrat. Beim zweiten Spiel gegen den TSV Ringelai setzte sich der FC Thyrnau durch und verbleibt dadurch in der 1. Kreisliga. Der Ausrichter SV Haus im Wald hatte wiedermal alles im Griff.

Für die Terminplanung bat ich alle Vereine, alle Spieltage die im Kreisterminplan eingegeben sind, frei zu geben. Jede Mannschaft hat doch pro Halbsaison einen Spieltag frei, den er sperren kann (z.B. Hochzeiten, Jubiläum usw.). Aber nicht mehr. Viele Spieltage sind durch Turniere und andere Spielverbote (BTTV) sowieso sehr eingeschränkt. Lasst dann die anderen Spieltage frei. Falls die Halle an bestimmten Spieltagen nicht zur Verfügung steht, dann könnt ihr sie für Auswärtsspiele freigeben. Wenn mehrere Mannschaften an einem Spieltag zu verschiedenen Anfangzeiten zu Hause spielen lassen möchten, bitte mir ein Mail schreiben, dann wird es berücksichtigt. Beim TV Hauzenberg klappt dies bereits schon Jahre.

Den vorläufigen Kreis-Rahmenterminplan mit den Turniervergaben für die neue Saison 2015/16 habe ich bereits 23.04.2015 per Mail an die Vereine versendet.

Die Präsidiums-Info März u. April hatte ich bereits im Vorfeld an die Vereine versendet.

Ich dankte für die Aufmerksamkeit

Jetzt übergab ich das Wort an unseren Vize-Präsidenten:

Unser Sportkamerad und Vizepräsident des BTTV Konrad Grillmeyer gab die besten Wünsche des Verbands und Bezirks weiter. Wegen der Gebiets-bzw. Strukturreform redete er allen Anwesenden ins Gewissen, sich wirklich Gedanken darüber zu machen, wie man den TT-Sport nach vorne bringen kann. Denn jeder Einzelne hat die Möglichkeit hier mit zu arbeiten. Nicht immer sagen: "Die da Oben (Verband) bestimmen alles)". Die Vereine können in verschiedenen Gremien abstimmen.

Kreisfachwart Mannschaftssport:

Werner Baisch meinte, brauche nicht so viel erzählen, da alles im click-TT zu ersehen ist. Er bat die Vereine alle Termine für die Anmeldungen im click-TT einzuhalten.

Bericht Kreisjugendwart:

Franz Niedermaier berichtete über das sehr gute Abschneiden unseres Kreises bei allen Jugend-Turnieren, auf Kreis-Bezirks u. Verbandsebenen. Hier hob er vor allem die Geschwister Schanzer hervor. Er dankte Uli Schanzer mit Frau für ihre gute Arbeit beim TV Hauzenberg. Leider lies das Kreis-Stützpunkt Training sehr nach. Jetzt versucht man durch Sichtungs-Wochenendlehrgänge mit Profi Trainer diesem Minus entgegen zu arbeiten.

Franz meinte wegen der sehr zurück gehenden Teilnehmerzahlen im 2. Kreis-Ranglistenturnier sollte dieses ausfallen.

Punkt 5: Bericht des Kassenwarts Baisch Werner

Seine berichte wurden mit dem Beamer für alle sichtbar. Da unser Kreisjugendwart Niedermaier Franz den Kreisstützpunkt in Spiegelau nicht abgerechnet hat, ist unser Kassenstand sehr gut. Hier könnte sich der Werner vorstellen die Kreisbeiträge zu reduzieren.

Punkt 6: Genehmigung des Jahresabschlusses 2014

Der Jahresabschluss wurde ohne Gegenstimme genehmigt.

Punkt 7: Vorstellung des Kreishaushaltes 2015/16 Werner Baisch mit Diskussion

Werner schlug zwei Varianten vor.	Variante A	Variante B
Kreisumlage	20 €	20 €
Pro Herren-Mannschaft	20 €	10 €
Pro Jugend-Mannschaft	0 €	0 €

Punkt 8: Genehmigung des Kreishaushalts 2015/16

Es wurde die Variante A mit 29 Ja und 1 Enthaltung genehmigt

Punkt 9: Ehrungen durch Adi / Grillmeyer

Kloiber Klaus Ehrennadel Silber, Niedermaier Franz Ehrennadel Silber, Zizler Max Ehrennadel Gold, Baisch Werner Ehrennadel Gold, Reiss Ferdinand Ehrennadel Gold mit kl. Kranz, Schäfer Rüdiger Ehrennadel Gold mit kl. Kranz. Letzteren dankte ich für die hervorragende Arbeit im Kreis. Denn er war seit 1984 Spielgruppenleiter und viele Jahre Kreisjugendwart. Da er jetzt in den Ruhestand geht, hat er leider keine Zeit mehr. Denn er wird in seiner Freizeit Kapitän am Inn. Wie man im Facebook ersehen kann, macht er eine sehr gute Figur. Viel Glück Rüdiger.

Punkt 10: Urkundenverleihung für Kreismannschaften Adi / Grillmever

Alle Mannschaftsmeister erhielten ihre Urkunden.

Punkt 11: Bildung eines Wahlausschusses

Es wurden Zehentreiter Robert als Vors., Reiss Ferdinand u. Rüdiger Schäfer als Beisitzer gewählt

Punkt 12: Entlastung der Vorstandschaft

Die Entlastung der Kreisvorstandschaft erfolgte mit 30 Ja Stimmen.

Punkt 13: Neuwahlen

Alle Mitglieder der Kreisvorstandschaft wurden schriftlich gewählt.

30 Ja Stimmen Kreisvorsitzender: erhielt Sportwart: 30 Ja Stimmen Kassenwart: 30 Ja Stimmen Fachwart Öffentlichkeit: 30 Ja Stimmen Vereinsservice: 30 Ja Stimmen Kreisjugendwart: 30 Ja Stimmen

Alle gewählten nahmen die Wahl an.

Punkt 14: Anträge:

Die vorliegenden Anträge erhielten die Vereine im Vorfeld per Mail zu geschickt.

Antrag 1: Sportkamerad Altendorfer Reinhold DJK Kirchberg v. Wald

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff: Antrag für den kreistag in Freyung **Datum:**Tue, 31 Mar 2015 18:11:08 +0200

Von: Reinhold Altendorfer keinhold.altendorfer@googlemail.com

An:wernerbaisch@aol.com

Servus Werner,

bitte um Weiterleitung an Adi!

ich bitte um Abstimmung über 4er Mannschaften in der 2.kreisliga für die Saison 2015/16

Da sich dies in der 3. Kreisliga sehr gut bewährt hat, sollte man sich darüber Gedanken machen.

Es gäbe noch viele Gründe die dafür sprechen, im Kreistag können wir ausführlich diskutieren.

Gruß

Reinhold

Antrag 2: Sportkamerad Fredl Stefan SV Finsterau Servus Adi.

nach Absprache mit meinen Vereins-Kollegen, haben wir besprochen, folgenden Antrag zu stellen:

Die Einführung des neuen Plastik-Balles sollte nochmal diskutiert und abgestimmt werden, da dieser Ball aus unserer Sicht noch nicht ausgereift ist und die Vereine unnötig viel Geld kostet. Außerdem nimmt einem dieser Ball die ganze Freude am Tischtennis-Spiel. Einige Junioren-Spieler haben schon verlauten lassen, dass sie im schlimmsten Falle ganz aufhören, da es ihnen mit diesem Ball keinen Spass macht... Das sollte nicht im Sinne des Sports liegen, dass viele Spieler durch die Einführung dieses noch nicht ausgereiften Balles, mit dem Tischtennisspielen aufhören.

PS: Auch von den anderen Vereinen hört man nichts Gutes über diesen Ball

Mit sportlichem Gruß

Stefan Fredl SV Finsterau

Zu Antrag 1 gab es nach meinem vorlesen des Antrags keine einzige Wortmeldung. Was mich sehr wunderte. Somit ging ich gleich zur Abstimmung. Hier gab es eine Überraschung.

Der Antrag wurde mit 17 Ja Stimmen, 14 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt. Jetzt gab es Wortmeldungen. Leider war dies zu Spät. Somit werden in der neuen Saison in den 2. Kreisligen ebenfalls mit 4er Mannschaften gespielt.

Über den Antrag 2 konnte man zwar nicht abstimmen, da jeder Verein rechtlich mit den Kunststoff-Bällen und mit Zelluloid-Bällen spielen kann. Deshalb gab es folgende Empfehlung. Jeder Verein kann mit den alten Zelluloid-Bällen im Kreis spielen. Da im click-TT der Ball eingegeben werden kann, weis jeder Verein oder Gegner mit welchem Ball gespielt wird. Denn die neuen Bälle sind recht teuer und gehen sehr stark in Bruch. Der TTC Fortuna Passau muss mit den neuen Kunststoff-Bällen spielen.

Der Antrag von Max Zizler, die Schiedsrichter Aufwendungen, der erforderlichen Bezirksschiedsrichter für ihre Einsätze bei Kreis-Meisterschafen und Kreis-Ranglistenturnieren von der Kreiskasse zu übernehmen.

Dieser Antrag wurde zu spät eingereicht und musste als Dringlichkeitsantrag genehmigt werden. Der Dringlichkeitsantrag wurde von den Anwesenden mit 31 Ja und 2 Nein Stimmen zugelassen. Anschließend wurde der Antrag ebenfalls mit 31 Ja und 2 Nein Stimmen genehmigt,

Somit wird ab der Verbandsrunde 2015/16 Schiedsrichter Aufwendungen für Kreismeisterschaften und Kreis-Ranglistenturnieren von der Kreiskasse bezahlt.

Punkt 15: Vergabe des Kreistags 2016 Antrag: DJK Bad Höhenstadt

Hallo Adi

Für den nächsten Kreistag 2016 möchte ich mich gerne anmelden da die Sparte und Verein DJK SV Bad Höhenstadt 40 Jahre alt wird. Der Kreistag würde im Gasthaus Lustinger in Bad Höhenstadt stattfinden. Danke im vor raus Karlheinz

Dieser Antrag von Karlheinz wurde mit 31 Ja Stimmen und 2 Nein Stimmen genehmigt.

Punkt 16: Verschiedenes / Wünsche / Anfragen

Sportkamerad Pendleder schlug eine Vereinskooperation mit mehreren Vereinen für das wöchentliche Vereinstraining vor. Natürlich soll ein Profi-Trainer arrangiert werden. Wer interesse hat sollte sich mit Bernhard in Verbindung setzen.

Da in unserm Kreis zum zweiten Mal kein Mini Kreisentscheid durchgeführt werden konnte, schlug ich vor, wie es im TT-Kreis Alltöting schon Jahre praktiziert wird, keine Ortsentscheide durch zu führen, sondern gleich einen Kreisentscheid auszurichten. Dies wurde sehr positiv aufgenommen. Dann probieren wir im Februar 2016. Es muss nur noch ein Ausrichter gefunden werden.

Punkt 17: Verabschiedung durch KV

Ich bedankte mich bei allen für die rege Mitarbeit und wünschte ihnen eine unfallfreie Heimfahrt und viel Erfolg in der neuen Verbandsrunde.

Da heuer am 06.06.2015 der Ordentliche Bezirkstag in Plattling stattfindet, sollten die Vereine es nicht versäumen mindestens einen Vertreter mit Vollmacht des Vereinsvorsitzenden hinzuschicken.

Diese Ausführungen gelten zugleich als Protokoll

Eging a.See 21.05.2015

Für die Richtigkeit gez. KV ALL